



**A) Route Wanderhotel Glocknerhof →
Wanderhotel Kirchner**

Heiligenblut(1.301m) - Grossglockner Bergbahn Heiligenblut-Schareck (2.604m) - Geo-Trail – Hochtort (2.576) Alternativ: Hoteltaxi bis Hochtort – Seidlwinkeltal – Rauriser Tauernhaus – Palfneralm (1.384m) Taxi bis Bahnhof Zell a. See – Schmalspurbahn bis Mühlbach.

Je nach Wetter, Laune und Betriebstage der Grossglockner Bergbahn entscheiden Sie, ob Sie mit der Bergbahn auf das Schareck fahren und dort die Wanderung beginnen, oder ob Sie sich mit dem Hoteltaxi zum Hochtort bringen lassen. Eine vorherige Abstimmung an der Hotelrezeption ist allerdings notwendig. Für die Bergfahrt mit der Gondelbahn erhalten Sie einen Gutschein. Die Betriebstage der Bergbahn finden Sie im Anschluss an diese Beschreibung.

Mit der ersten Gondel, die um 09.00 Uhr startet, sollten Sie auf das **Schareck** fahren. Dort angekommen beginnen Sie die Wanderung Richtung Schareckgipfel (2.606m) und folgen der Markierung des im Jahr 2000 eröffneten „**Geo-Trails Tauernfenster**“ bis zum **Hochtort**. Ein naturkundlicher Führer, den Sie an der Rezeption erhalten, gibt Ihnen eine fachliche Beschreibung der am Wegverlauf aufgestellten Schautafeln. All zu lange sollten Sie sich jedoch bei den Tafeln nicht aufhalten, denn die bevorstehende Höhen- und anschließende Talwanderung benötigt doch noch etwas Zeit. Am **Hochtort**, der Wasser- und Wetterscheide der Alpen, zwischen Nord- und Südseite, auch Landesgrenze zwischen Salzburg und Kärnten, wandern Sie **Richtung Norden talwärts**. Sie erreichen die **Grossglockner Hochalpenstraße am Nordportal des Hochtortunnels**.

Diese ist gleichzeitig der Ausgangspunkt für den **Alternativen Wanderstart**, wenn Sie sich mit dem Hoteltaxi zum Hochtort bringen lassen. Sie sehen schon den schmalen Steig, der mit Schneestangen markiert ist und in Richtung **Mittertörl** führt. Folgen Sie dem Steig rechts der Großglocknerstraße über die **Fuscher Wegscheide** bis zu der Stelle, an der ein Steig vom **Mittertörl** herunter führt. Gehen Sie hier rechts bergab, links vom Bach entlang in das Seidelwinkeltal. Sie kommen vorbei an der **Reintaler Hütte** der **Litzelhofer Alm** in das immer weiter werdende Tal zum **Rauriser Tauernhaus**. Vom Rauriser Tauernhaus führt Sie ein mäßig flach bergab gehender Weg an einem schönen Wasserfall vorbei zum Wanderziel zur **Palfneralm** auch **Gruberalm** genannt.

Das vor Wanderantritt bestellte Nationalpark-Taxi wartet auf Sie und bringt Sie zum Bahnhof nach Zell am See, wo Sie mit der Schmalspurbahn oder mit dem Bus gemütlich nach Mühlbach reisen.

Gehzeit:	ab Schareck 6 bis 7 Stunden ab Hochtort 4 bis 5 Stunden
Höhenunterschied:	ca. 1.242 m
Höchster Punkt:	Hochtort 2626m



B) Route Wanderhotel Kirchner → Wanderhotel Taurerwirt

Das Taxi bringt Sie zum **Enzigerboden**. Von hier aus fahren Sie mit der Gondel bis zur Bergstation Alpinzentrum Rudolfshütte.

**Es stehen Ihnen 2 Varianten zur Verfügung,
um zum Kaiser Tauern zu gelangen:**

Variante 1: Von der Rudolfshütte fahren Sie mit dem Sessellift bis zum Medelzboden und weiter bis zur Bergstation.
Ab der Bergstation steigen Sie in Richtung Süd-West zum Kaiser Tauern ab.

Variante 2: Folgen Sie ab der Rudolfshütte dem Schild **Kaiser Tauern**. Gehen Sie entlang des Ostufers des Weißsees auf dem Weg. Sie kommen durch ein tälchenartiges, von Felsen gesäumtes Kar zum Kaiser Tauern.

↪ **Achtung:** Am Kaiser Tauern müssen Sie auch im Sommer mit Schnee rechnen

Weiter führt der Weg in süd-westlicher Richtung zum „**Erdigen-Eck**“. Von hier zweigt der Silesion-Weg zur Sudetendeutschen Hütte ab. Dann wendet sich der Weg nach Süden. Gehen Sie den Steig, der am linken Ufer des Baches entlang führt. Sie gelangen an den **Dorfer See**. Am Süd-Ostufer wendet sich der Weg über einen Holzsteg nach Westen. Gehen Sie links vom Seebach bergab in das Dorfertal. Sie kommen an uralten Lärchen vorbei und erreichen das **Kaiser Tauernhaus**. Auf einem breiten Fahrweg gelangen Sie dann zur Bergeralm und weiter zur Dabaklamm, eine tief in den Fels eingeschnittene Schlucht. Der Tunnel ist für Autos gedacht und kann über einen bequem begehbaren Weg umgangen werden. Am Ausgang der Schlucht befindet sich das **Vital- und Wanderhotel Taurerwirt**.

Gehzeit: 5 – 6 Stunden
Höhenunterschied: ca. 1.500 m
Höchster Punkt: 2.515 m



C) Route Wanderhotel Taurerwirt → Wanderhotel Glocknerhof

Sie fahren mit dem Postbus 7 km über die Kaiser Glocknerstrasse vom Taurerwirt zum **Lucknerhaus**.

Die Wanderung beginnt auf dem großen Parkplatz gegenüber der Panoramatafel des Nationalparks Hohe Tauern. Folgen Sie dem Wegweiser **Glorerhütte – Heiligenblut** (AV 714-919). Der Steig führt rechts den Berg hinauf. Sie steigen durch lichte Lärchenwälder auf und erreichen nach kurzer Zeit ausgedehnte Almwiesen. Auf 2.642 m begrüßt Sie die **Glorerhütte**.

Ihr Steig (AV 714) führt jetzt in nord-östlicher Richtung über ein Kar-Tälchen und weiter über Hochalmmulden zum Glatzbach. Gehen Sie nun den steilen Abhang hinunter und queren Sie den Leiterbach. Ihr Weg führt Sie nun vom Bach entlang zur **Kaiser Alm**.

Sie folgen nun weiter dem Steig links vom Leiterbach, der mit leichter Neigung talabwärts führt. Steigen Sie nun den steil bergab führenden Katzensteig hinunter, bis zu einer Brücke, die über den **Leiterbach** führt. Diese überqueren Sie und gehen rechts weiter zur **Trogalm**.

An der Trogalm gehen Sie nicht geradeaus nach Heiligenblut, sondern nach links den steileren Steig hinunter dem Wegweiser **Briccius Kapelle** folgend. Nach kurzer Zeit vorbei am Leiterfall erreichen Sie die Briccius Kapelle. Von hier aus folgen Sie einem breiteren Weg über Almweiden zuerst leicht, dann steiler bergab. In der ersten Kehre des breiten Weges nehmen Sie den linksabbiegenden schmalen Steig, den sogenannten **Hariztersteig (Weg Nr. 1)**. Diesen leicht fallenden, den Berghang entlangführenden Steig, entlang der **Kräuterwand**, dem Guttalbach querend, folgen Sie, bis Sie die alte Glocknerstraße erreicht haben. Nur mehr wenige Minuten und Sie haben den Dorfplatz von Heiligenblut und Ihr Ziel das **Wanderhotel Glocknerhof** erreicht.

Gehzeit: ca. 7 Stunden
Höhenunterschied: ca. 1.332 m
Höchster Punkt: Glorerhütte 2.642 m